



# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

▶ Zutreffendes bitte ankreuzen   
Hinweise zum Ausfüllen finden Sie auf der Rückseite!

Zurich Deutscher Herold  
Lebensversicherung AG  
Kundenservice  
53288 Bonn

_____	_____
Name, abweichender Geburtsname, Vorname des Gläubigers der Kapitalerträge	Geburtsdatum
_____	
Identifikationsnummer des Gläubigers	
_____	_____
ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname des Ehegatten/ des Lebenspartners	Geburtsdatum
_____	
Identifikationsnummer des Ehegatten/des Lebenspartners bei gemeinsamen Freistellungsauftrag	
_____	
Straße, Hausnummer	
_____	
Postleitzahl, Ort	
_____	
Datum	
_____	
<b>Versicherungsnummer</b>	

Hiermit erteile ich / erteilen wir<sup>1</sup> Ihnen den Auftrag, meine / unsere<sup>1</sup> bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und / oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

- bis zu einem Betrag von \_\_\_\_\_ EUR  
(bei Verteilung des Freibetrages auf mehrere Kreditinstitute).
- bis zur Höhe des für mich / uns<sup>1</sup> geltenden Sparer-Pauschbetrages  
von insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR<sup>1</sup>.
- über 0 EUR<sup>2</sup> (sofern lediglich eine ehегattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlust-  
verrechnung beantragt werden soll).

Dieser Auftrag gilt ab dem \_\_\_\_\_

- so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir / uns<sup>1</sup> erhalten.
- bis zum \_\_\_\_\_ .

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere / Wir versichern<sup>1</sup>, dass mein / unser<sup>1</sup> Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich / uns<sup>1</sup> geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR<sup>1</sup> nicht übersteigt. Ich versichere / Wir versichern<sup>1</sup> außerdem, dass ich / wir<sup>1</sup> mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR<sup>1</sup> im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)<sup>1</sup>.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Abs. 2, § 44b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Absatz 1 Satz 1 2.Halbsatz AO, § 139b Absatz 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
ggf. Unterschrift Ehegatte/Lebenspartner, gesetzliche(r) Vertreter

<sup>1</sup> Nichtzutreffendes bitte streichen.  
<sup>2</sup> Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehегattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist. z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern.



0 4 2 7 0 7 4 0 1 8 3 5

## Hinweise zum Ausfüllen des Freistellungsauftrages

**Die Erteilung** eines Freistellungsauftrages ist Voraussetzung für die Vermeidung oder Verminderung des Steuerabzuges. Sofern Sie keinen Freistellungsauftrag erteilen, wird bei einer Auszahlung bzw. Verrechnung ohne Berücksichtigung der gesetzlichen Sparerfreibeträge ein 25%iger Abzug der kapitalertragsteuerpflichtigen Erträge vorgenommen (zuzüglich Solidaritätszuschlag). **Einzutragen sind die freizustellenden Kapitalerträge und nicht die daraus resultierende Kapitalertragssteuer.**

**Einen Freistellungsauftrag** kann jede natürliche Person ohne Mitwirkung des Finanzamtes erteilen. Der Freistellungsauftrag gilt entweder jeweils für ein Kalenderjahr und verlängert sich automatisch oder er gilt für den von Ihnen begrenzten Zeitraum.

**Wir empfehlen Ihnen, den Freistellungsauftrag möglichst auf das Kalenderjahr der Zahlung bzw. Verrechnung zu beschränken.**

**Aufteilung des Freistellungsauftrages:** Falls Sie für Ihren Lebensversicherungsvertrag bei uns nicht den gesamten Freibetrag verwenden wollen bzw. unter Berücksichtigung bereits erteilter Freistellungsaufträge nicht mehr zur Verfügung haben, kreuzen Sie die erste Alternative an und setzen den von uns berechneten kapitalertragsteuerpflichtigen Ertrag bzw. den noch zur Verfügung stehenden Betrag ein.

**Wichtig:** Als Alleinstehender steht Ihnen ein Freistellungsvolumen von 801 EUR, als Ehegatten/Lebenspartner, bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Abs. 1 EStG vorliegen, von 1.602 EUR zur Verfügung. Für eine Freistellung in dieser Höhe kreuzen Sie bitte die zweite Alternative an. Von dieser Alternative dürfen Sie nur dann Gebrauch machen, wenn Sie für den fraglichen Zeitraum noch keinen Freistellungsauftrag erteilt haben.

**Verheiratete/Lebenspartner/Zusammenveranlagung:** Eine Freistellung bei Verheirateten/Lebenspartnern (Zusammenveranlagung) erfordert unabhängig von der Höhe des freigestellten Betrages die Unterschrift beider Ehegatten/Lebenspartner. Ein **gemeinsamer** Freistellungsauftrag muss immer die persönlichen Angaben (Name, abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum, vollständige Anschrift sowie die Steuer-Identifikationsnummer **beider Ehegatten/Lebenspartner**) enthalten. Dies gilt unabhängig davon, ob ein Ehegatte/Lebenspartner oder beide Ehegatten/Lebenspartner Inhaber (Versicherungsnehmer) des Vertrages sind.

**Minderjährige:** Der Freistellungsauftrag der Eltern erstreckt sich nicht auf die Verträge der Kinder. Jedes Kind kann aber für seine Kapitalerträge einen eigenen Freistellungsauftrag bis zu 801 EUR erteilen. Bei Minderjährigen ist hierfür die Unterschrift des bzw. der Erziehungsberechtigten erforderlich.

**Allgemeines:** Die Freistellung gilt nur für den jeweils aufgeführten Versicherungsvertrag. Eine Bestätigung über den Eingang Ihres Freistellungsauftrages erfolgt grundsätzlich nicht.

**Was Sie noch wissen sollten:** Die einbehaltene Kapitalertragsteuer ist keine zusätzliche Steuer, sondern eine Vorauszahlung auf Ihre Einkommensteuer, die für Einkünfte aus Kapitalvermögen ohnehin zu entrichten ist. Der einbehaltene Abschlag wird von uns bescheinigt und kann bei der jährlichen Steuererklärung auf die Einkommensteuer angerechnet werden.

### ► Eine abschließende Bitte noch:

Da der Freistellungsauftrag zur steuerlichen Wirksamkeit nach dem Einkommensteuergesetz (EStG) bestimmte Daten enthalten muss, füllen Sie den Freistellungsauftrag bitte vollständig und sorgfältig aus. Unvollständige Freistellungsaufträge dürfen wir leider nicht anerkennen.

Bei Rückfragen helfen wir Ihnen gerne weiter.



# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

▶ Zutreffendes bitte ankreuzen   
Hinweise zum Ausfüllen finden Sie auf der Rückseite!

Zurich Deutscher Herold  
Lebensversicherung AG  
Kundenservice  
53288 Bonn

_____	_____
Name, abweichender Geburtsname, Vorname des Gläubigers der Kapitalerträge	Geburtsdatum
_____	
Identifikationsnummer des Gläubigers	
_____	_____
ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname des Ehegatten/ des Lebenspartners	Geburtsdatum
_____	
Identifikationsnummer des Ehegatten/des Lebenspartners bei gemeinsamen Freistellungsauftrag	
_____	
Straße, Hausnummer	
_____	
Postleitzahl, Ort	
_____	
Datum	
_____	
Versicherungsnummer	

Hiermit erteile ich / erteilen wir<sup>1</sup> Ihnen den Auftrag, meine / unsere<sup>1</sup> bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und / oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

- bis zu einem Betrag von \_\_\_\_\_ EUR  
(bei Verteilung des Freibetrages auf mehrere Kreditinstitute).
- bis zur Höhe des für mich / uns<sup>1</sup> geltenden Sparer-Pauschbetrages  
von insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR<sup>1</sup>.
- über 0 EUR<sup>2</sup> (sofern lediglich eine ehегattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlust-  
verrechnung beantragt werden soll).

Dieser Auftrag gilt ab dem \_\_\_\_\_

- so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir / uns<sup>1</sup> erhalten.
- bis zum \_\_\_\_\_ .

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere / Wir versichern<sup>1</sup>, dass mein / unser<sup>1</sup> Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich / uns<sup>1</sup> geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR<sup>1</sup> nicht übersteigt. Ich versichere / Wir versichern<sup>1</sup> außerdem, dass ich / wir<sup>1</sup> mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR<sup>1</sup> im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)<sup>1</sup>.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Abs. 2, § 44b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Absatz 1 Satz 1 2.Halbsatz AO, § 139b Absatz 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
ggf. Unterschrift Ehegatte/Lebenspartner, gesetzliche(r) Vertreter

<sup>1</sup> Nichtzutreffendes bitte streichen.  
<sup>2</sup> Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehегattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist. z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern.

Durchschrift für Auftraggeber



0 4 2 7 0 7 4 0 1 8 3 5

## Hinweise zum Ausfüllen des Freistellungsauftrages

**Die Erteilung** eines Freistellungsauftrages ist Voraussetzung für die Vermeidung oder Verminderung des Steuerabzuges. Sofern Sie keinen Freistellungsauftrag erteilen, wird bei einer Auszahlung bzw. Verrechnung ohne Berücksichtigung der gesetzlichen Sparerfreibeträge ein 25%iger Abzug der kapitalertragsteuerpflichtigen Erträge vorgenommen (zuzüglich Solidaritätszuschlag). **Einzutragen sind die freizustellenden Kapitalerträge und nicht die daraus resultierende Kapitalertragssteuer.**

**Einen Freistellungsauftrag** kann jede natürliche Person ohne Mitwirkung des Finanzamtes erteilen. Der Freistellungsauftrag gilt entweder jeweils für ein Kalenderjahr und verlängert sich automatisch oder er gilt für den von Ihnen begrenzten Zeitraum.

**Wir empfehlen Ihnen, den Freistellungsauftrag möglichst auf das Kalenderjahr der Zahlung bzw. Verrechnung zu beschränken.**

**Aufteilung des Freistellungsauftrages:** Falls Sie für Ihren Lebensversicherungsvertrag bei uns nicht den gesamten Freibetrag verwenden wollen bzw. unter Berücksichtigung bereits erteilter Freistellungsaufträge nicht mehr zur Verfügung haben, kreuzen Sie die erste Alternative an und setzen den von uns berechneten kapitalertragsteuerpflichtigen Ertrag bzw. den noch zur Verfügung stehenden Betrag ein.

**Wichtig:** Als Alleinstehender steht Ihnen ein Freistellungsvolumen von 801 EUR, als Ehegatten/Lebenspartner, bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Abs. 1 EStG vorliegen, von 1.602 EUR zur Verfügung. Für eine Freistellung in dieser Höhe kreuzen Sie bitte die zweite Alternative an. Von dieser Alternative dürfen Sie nur dann Gebrauch machen, wenn Sie für den fraglichen Zeitraum noch keinen Freistellungsauftrag erteilt haben.

**Verheiratete/Lebenspartner/Zusammenveranlagung:** Eine Freistellung bei Verheirateten/Lebenspartnern (Zusammenveranlagung) erfordert unabhängig von der Höhe des freigestellten Betrages die Unterschrift beider Ehegatten/Lebenspartner. Ein **gemeinsamer** Freistellungsauftrag muss immer die persönlichen Angaben (Name, abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum, vollständige Anschrift sowie die Steuer-Identifikationsnummer **beider Ehegatten/Lebenspartner**) enthalten. Dies gilt unabhängig davon, ob ein Ehegatte/Lebenspartner oder beide Ehegatten/Lebenspartner Inhaber (Versicherungsnehmer) des Vertrages sind.

**Minderjährige:** Der Freistellungsauftrag der Eltern erstreckt sich nicht auf die Verträge der Kinder. Jedes Kind kann aber für seine Kapitalerträge einen eigenen Freistellungsauftrag bis zu 801 EUR erteilen. Bei Minderjährigen ist hierfür die Unterschrift des bzw. der Erziehungsberechtigten erforderlich.

**Allgemeines:** Die Freistellung gilt nur für den jeweils aufgeführten Versicherungsvertrag. Eine Bestätigung über den Eingang Ihres Freistellungsauftrages erfolgt grundsätzlich nicht.

**Was Sie noch wissen sollten:** Die einbehaltene Kapitalertragsteuer ist keine zusätzliche Steuer, sondern eine Vorauszahlung auf Ihre Einkommensteuer, die für Einkünfte aus Kapitalvermögen ohnehin zu entrichten ist. Der einbehaltene Abschlag wird von uns bescheinigt und kann bei der jährlichen Steuererklärung auf die Einkommensteuer angerechnet werden.

### ► Eine abschließende Bitte noch:

Da der Freistellungsauftrag zur steuerlichen Wirksamkeit nach dem Einkommensteuergesetz (EStG) bestimmte Daten enthalten muss, füllen Sie den Freistellungsauftrag bitte vollständig und sorgfältig aus. Unvollständige Freistellungsaufträge dürfen wir leider nicht anerkennen.

Bei Rückfragen helfen wir Ihnen gerne weiter.